Wilken Software Group

Veränderung als Chance

[09.02.2023] Die Wilken Software Group hat ihren Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2022 veröffentlicht. Im Fokus standen die Themen „Energie und Emissionen“ sowie „Mitarbeiterwohlbefinden“.

Den CO2-Ausstoß pro Mitarbeiter um knapp sieben Prozent gesenkt und den Elektro-Fuhrpark fast verdoppelt – das sind nur zwei Ergebnisse des Nachhaltigkeitsberichts 2022 der Wilken Software Group, der nach Angaben des Unternehmens noch einmal deutlich umfangreicher ausfällt und erstmals alle Standorte in die Betrachtung einbezieht.
Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsbemühungen im vergangenen Geschäftsjahr seien die Themen „Energie und Emissionen“ sowie „Mitarbeiterwohlbefinden“ gewesen. Konkret wurde unter anderem eine umfassende Klimabilanz erstellt, eine Richtlinie zur bevorzugten Nutzung von Elektrofahrzeugen eingeführt und ein Unternehmensleitbild mit klaren Werten und Führungsgrundsätzen entwickelt. Dabei orientiere sich Wilken an der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg, mit deren Unterzeichnung Unternehmen ein klares Bekenntnis zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung abgeben.
„Unser Nachhaltigkeitsbericht macht deutlich, dass wir Veränderungen als Chance begreifen und diese sowohl im Unternehmen als auch in Bezug auf gesellschaftliche und nachhaltige Themen konsequent verfolgen“, sagte Wilken-Geschäftsführer Dominik Schwärzel.

(al)

Wilken-Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2022 (PDF)

Stichwörter: Unternehmen, Wilken, Nachhaltigkeitsbericht